

24. Juni 2018, Fest der Geburt des Hl. Johannes des Täufers und fünfter Sonntag nach Pfingsten. Der Himmlische Vater spricht durch Sein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne um 17.00 Uhr in den Computer.

Im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ich, der Himmlische Vater, spreche jetzt und in diesem Augenblick durch Mein williges gehorsames und demütiges Werkzeug und Tochter Anne, die ganz in Meinem Willen liegt und nur die Worte wiederholt, die aus Mir kommen.

Geliebte kleine Schar, geliebte Gefolgschaft und geliebte Pilger und Gläubige von nah und fern. Ich möchte euch heute wichtige Informationen mitteilen, die die heutige ganze Welt betreffen.

Meine Geliebten, die Spaltung des katholischen Glaubens ist bereits eingetreten, obwohl die Obrigkeit euch täuschen möchte. **Es gibt eine modernistische und eine traditionelle Opfermesse. Beide gleichen sich in keinsten Weise. Man sagt, dass sie sich ergänzen. Auch das ist ein völliger Irrtum, dem viele Gläubige erliegen.**

Meine geliebten Vaterkinder, warum lasst ihr euch von der großen Menge mitreißen? Warum bildet ihr euch nicht eure eigene Meinung? Ist es so schwer, dem wahren Glauben zu folgen? Schenke Ich, euer liebster Himmlischer Vater euch nicht eine überaus große Liebe? Täglich und sogar stündlich möchte Ich euch umarmen und euch Meine Göttliche Liebe beweisen. Doch ihr Ungläubigen kehrt Mir den Rücken zu und verschliesst eure Herzenstüren.

Warum seid ihr so hart und halsstarrig geworden? Ich liebe euch alle grenzenlos und möchte euch vor der ewigen Verdammnis bewahren. Ihr seid Meine Kinder und Ich möchte euch nicht Satan überlassen. Er streckt seine Krallen nach euch aus.

Ich habe liebende Hände, um euch zu umarmen. Diese Hände möchten euch streicheln. Ich verlange nach eurer Umkehr.

Gestern, Meine Geliebten, habt ihr die Verwandte Meiner kleinen Botin besucht, um sie zur Umkehr zu bewegen. Ich habe ihr bisher viel zugemutet, um sie aus der Verwirrnis herauszuholen. **Doch sie hört nicht auf Meine Worte und bleibt stumm.**

Ihr, Meine Geliebten, habt den Kampf mit dem Bösen gewagt und seid in die Höhle des Löwen hineingegangen. Wie Schafe habe Ich euch unter die Wölfe gesandt. Ihr habt ganz und gar Meinen Willen erfüllt und seid dem Kampf der satanischen Mächte nicht ausgewichen.

Dafür danke Ich euch von ganzem Herzen. Alle Engel habe Ich euch zur Seite gestellt. Ihr ward in Meinem Schutz. Niemals werde Ich euch schutzlos dem Bösen ausliefern, denn Ich bin doch euer liebender Himmlischer Vater. Verlasst euch auf Meine Liebe und Sanftmut.

Ich lege euch Worte in den Mund, die niemals von euch sein können. **Warum habt ihr gestern eine solch große Selbstsicherheit bewiesen? Ihr habt mit Göttlicher Kraft gearbeitet.**

Mein geliebter Priestersohn hat das Weihwasser zur Hand genommen und es in allen vier Ecken des Zimmers dieses Seniorenheimes im Land an der Lippe verstreut. Mit der Stola, Mein geliebter Priestersohn, hast Du Deine priesterliche Gewalt ausgeübt.

Du hast mit dem Bösen gekämpft und vor allen Dingen nicht aufgegeben, als Dir das Böse entgegengeschleudert wurde.

Gebt bitte nicht auf, Meine geliebte kleine Schar, ihr habt Mein Vertrauen denn ihr seid mit Meiner Liebe ausgerüstet.

Kampfesfreudig seid ihr gemeinsam für den Wahren Katholischen Glauben eingetreten. Unglauben hat man euch entgegengebracht. Doch ihr habt den Bösen mit den Waffen des Glaubens besiegt.

Wenn ihr Meine Wünsche ganz und gar erfüllt, so werdet ihr immer mehr erstarken. Die Niederlagen werden euch nicht treffen, denn Ihr bietet dem Bösen die Stirn.

Meine Kleine, sei nicht traurig, dass Deine Schwester nicht auf Meine Worte und Weisungen eingegangen ist. **Noch ist die Zeit nicht reif.** Der wahre Glaube muss wachsen. Ihr benötigt nun viel Geduld. **Bisher wurde Ich abgelehnt und habe nur verschlossene Türen vorgefunden. Voller Trauer im Herzen musstet ihr den langen Heimweg antreten.**

Meine Kinder, Ich sehe euren Willen und beachte die vielen Opfer, die ihr willig gebracht habt.

Meine geliebte Kleine, Ich habe Dir am Tag vorher in einer Vision Deine Schwester gezeigt. Du konntest es nicht fassen und bist aber Meinen vorausschauenden Wegen nachgegangen. Du hast in Meinem Internet geforscht und die Adressen, die du benötigst, ausfindig gemacht.

Umgehend hast du Meinen Willen erfüllt. Ihr habt sogleich die weite Reise angetreten. Menschlich ward ihr voller Angst und Unsicherheit, denn ihr wusstet nicht, was euch dort erwartet. **An Meiner sicheren Hand habt ihr euch führen lassen. Das allein war eure Stärke.**

Man hat euch bewundert, denn diese Glaubensstärke hat man nicht von euch erwartet. Diesem Beispiel des gestrigen Tages sollt ihr in Zukunft folgen, Meine Geliebten, ihr die ihr glaubt. Ihr werdet vor unmenschlichen Tatsachen gestellt und Ich, der Himmlische Vater werde sie in euch lösen.

Ihr werdet wie der Heilige Johannes gesandt und werdet zu Stimmen in der Wüste. Die Welt ist zu einer Wüste geworden. Alles hat man in Meiner wunderbar gestalteten Welt vernichtet. **Doch Ich werde in Meinen geliebten und gläubigen Kindern wirken.**

Es ist ein ganz neuer Weg, den Ich nun beschreiten werde. Entwickelt keine Ängste, wenn euch das Unmögliche abverlangt wird. Ich werde alles in die geordneten Bahnen

lenken. **Nehmt auch den Verfolgungsweg in kauf, denn es ist der schmale Weg, der zum Himmel führt.**

Meine Geliebten, Ich habe mit euch einen Liebesplan entwickelt. Bleibt Meine Getreuen und erfüllt Meinen Sendungsauftrag.

Habe Ich nicht Meine Apostel auserwählt, um den wahren Glauben zu verbreiten? Sie haben keine Mühe gescheut und sind in die Länder des Unglaubens gewandert, um zu missionieren. Sie sind nicht gescheitert, sondern der Glaube hat sich immer mehr ausgebreitet.

So wünsche Ich es auch von euch, Meine Geliebten. **Achtet bitte auf Meine genauen Weisungen und lasst euch nicht von der List Satans verunsichern.** Er möchte euch von der Wahrheit abbringen.

Werdet stark Meine Geliebten denn ihr befindet euch in dem größten Kampf der Christenverfolgung.

Ihr werdet ihm nicht erliegen.

Hebt die Fahne des Rosenkranzes in die Höhe, denn eure Himmlische Mutter wird euch in dem Kampf nicht allein lassen.

Ich werde nun die Gerechtigkeit walten lassen. Meine Kinder werden Meine Wege erkennen, weil sie den Weg des Glaubens gehen.

Viele Ungläubige sagen, dass Ich nur der „Barmherzige Vater“ sein soll. Das entspricht nicht der Wahrheit, denn Ich bin auch der „Gerechte Vater“ im Himmel. „Ich kenne die Meinen und die Meinen kennen Mich.“ Jesus sagt in der Bibel: „Wie Mich der Vater gesandt hat so sende Ich euch.“

Ich der Himmlische Vater lehre euch, nicht zu verzagen in den Ungereimtheiten des Lebens, sondern mutig Meine Wege beschreiten. Gebt niemals auf, sondern schaut auf die Hoffnung, sie darf in euch nie fehlen. „Die Hoffnung stirbt zuletzt.“

Ihr, Meine Geliebten, werdet wahre Bekehrungswunder erleben, die ihr euch nicht erklären könnt. Wartet in Geduld, denn Meine Weisungen werden euch eingegeben. Niemals wird der Böse über euch seinen Triumph feiern.

Schaut auf den Heiligen Johannes. Hat er nicht Wunderbares vollbracht auf seinem Glaubensweg?

Meine Geliebten, wie ihr heute in dem Evangelium des fünften Sonntags nach Pfingsten im Schlussevangeliem gehört habt, dürft ihr niemanden etwas Böses nachsagen, **denn Mein ist die Rache.**

Verzeiht einander und tragt eurem Nächsten nichts nach. Auch Mein Sohn vergibt euch all eure Schuld in dem Heiligen Bußsakrament. Er ist für eure Sünden am Kreuz gestorben und möchte auch dass ihr euren Schuldigern vergebt.

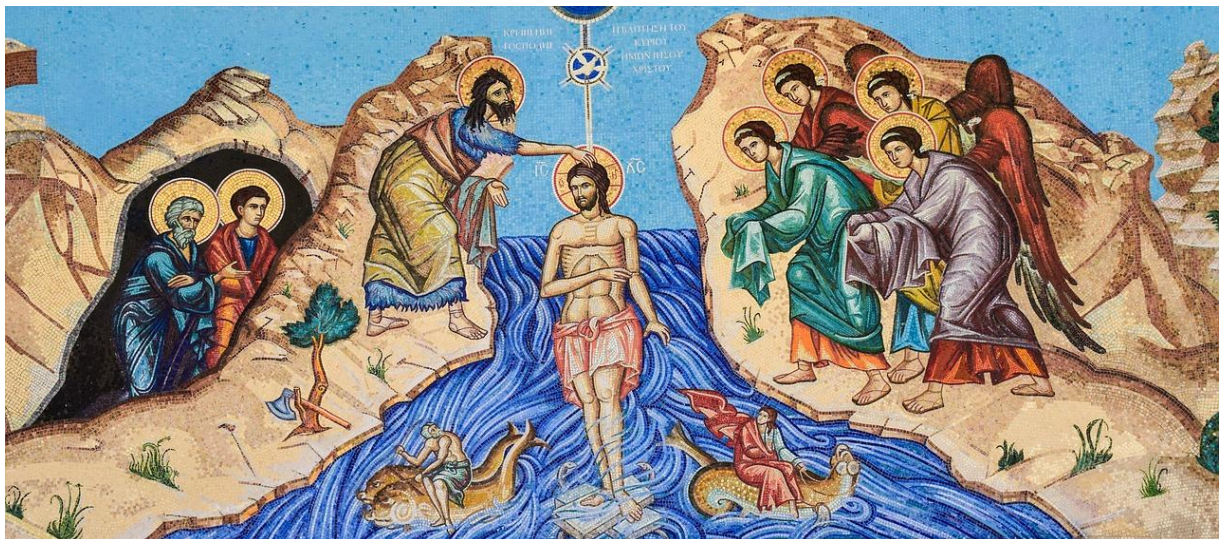
Schaut nicht auf die Vergehen anderer und kehrt vor eurer eigenen Tür. Dann werdet ihr zu Meinen Lieblingen, denen Ich Meine Richtschnur in die Hand legen werde.

Es ist noch ein weiter und beschwerlicher Weg den ihr zu beschreiten habt. Doch ihr werdet diesen Weg gehen, weil Ich euch führen werde. Die Engel werden euch umgeben und nicht eher ruhen, bis ihr Meinen Willen erfüllt.

Es ist der Weg der Liebe und die Liebe wird euch vorantreiben. Bleibt treu und gebt nicht auf, denn Meine Zeit drängt.

Ich segne euch mit eurer Himmlischen Mutter und allen Engeln und Heiligen in der Dreieinigkeit, im Namen des Vaters des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Meine Geliebten, verlasst nicht diesen beschwerlichen Weg. Weicht keinen Schritt davon ab. Eure Himmlische Mutter wird euch ihre Engel zur Verfügung stellen.



**!!! DVD - Trid.Opfermesse Pius V. - 5,-- € und das Begleitbüchlein ‚Praxis des Glaubens‘ 2.-- € kann ab sofort bestellt werden bei Frau Dorothea Winter - Kieseestr. 51 b - 37083 Göttingen
Tel. 0551/3054480 - Handy: 0171/6502860 -
e-mail: D.Winter45@gmx.de**

**Den Schott (Messbuch) nach Papst Pius V., der zur Mitfeier des Heiligen Messopfers erforderlich ist, können Sie bestellen bei Mysterium Fidei, Postfach, CH-4622 Egerkingen/Schweiz
Tel. 0041/62 398 1334**

**Anne Mewis, Kieseestr. 51a, 37083 Göttingen, Tel.: 0551/7707260, Fax: 0551/30988689
e-mil: annemewis@gmx.de www.anne-botschaften.de**